

Protokoll der Fachschaftsrätevollversammlung vom 30.05.16

Verteiler: <https://lists.schokoeks.org/mailman/listinfo.cgi/fsrvv>



TOP 1: Vorstellungsrunde/ Anwesenheitsliste

Delegierte: Janka, Jonas (Pädagogik); Sabine (Philosophie); Katharina, Sandra (TüSe); Jan-Peter (Informatik); Johanna (Sfs); Paul (Kunstgeschichte); Feiyang Li, Immanuel (Chemie); Sophia, Jonas (ev. Theologie); Marleen, Sebastian (Soziologie); Julian, Theresa (WiWi); Konstantin, Andreas (PoWi); Tobias, Golo (Umweltnatur- & Geowissenschaften); Alena (Geoökologie); Elisabeth, Henning (MeWi); Hanna (Psychologie); Matthias (Geschichte); Saskia, Olivia (Mathe); Madeline, Rebecca (Germanistik); Ellen, Martin (Biologie); Svenja, Marcel (Medizin), Selina (Ethnologie); Mona, Sebastian (Skandinavistik);

GA: Pascal (Protokoll), Ugur (GA)

Gäste: -

TOP 2: Kritik am letzten Protokoll

TOP 3: Vorschläge zur Tagesordnung

Keine weiteren Vorschläge oder Ergänzungen zur vorgelegten TO.

TOP 4: Post/ Mitteilungen

TOP 5: Räte

GA

06.06.16	13.06.16	20.06.16	
ev. Theologie	Medienwissenschaft	Chemie	

Kasse e. V.

TOP 6: Fächerübergreifende Zusammenarbeit

Berichte aus den Fachschaften & Gruppen

FS :

Flyerei in der Mensa: FS Pädagogik findet es schlecht, dass die Mensa den Studis vorschreiben möchte, womit wir uns beim Essen in der Mensa beschäftigen dürfen. Dürfen wir für die Wahlen Flyern? Wie viele

Flyer dürfen ausliegen während den Wahlen? Bei Hochschulwahlen gilt die Ausnahme, dass geflyert werden darf.

Berichte aus den Arbeitskreisen

AK:

Antrag auf Eilantrag: Sich mit der Erstellung der Liste zu beschäftigen:

Dafür: 22, Enthaltungen: 2, Dagegen: 0

Antragsabstimmung dem AK Wahlen ein freies Mandat für die Erstellung der Wahlliste zu erteilen

Dagegen 0, Enthaltungen 3, Dafür: Rest

AK Politik: Beschäftigt sich mit dem Grundsatzprogramm der AfD im Hinblick auf Bildungs- und Hochschulpolitik, Sexismus und Xenophobie.

Brief der Fachschaft Germanistik bezüglich des offenen Briefes an Herrn Palmer (23.02.16):

Wie dürfen wir politisch Stellung beziehen?

Germanistik äußert sich kritisch bezüglich Grammatik und inhaltlichen Aspekten. Medizinische Fachschaft stimmt dem teilweise zu. Forderung, dass einzelne Fachschaften allgemeinpolitische Äußerungen unterzeichnen und nicht die FSVV.

ev. Theologie: erinnert daran, dass wir durch ein imperatives Mandat legitimieren, alle können sich daran beteiligen. Als repräsentatives Organ müssen wir uns an die Entscheidungen halten, die wir im Namen aller fällen.

Anderes Problem: Wer entscheidet, ob wir über etwas abstimmen dürfen? Jeder Antrag muss abgestimmt werden.

Der Brief der Germanistik wird genauso wie der öffentliche Brief und das entsprechende Protokoll versendet.

Der AK Politik trifft sich **mittwochs 14:00 Uhr im Clubhaus.**

AK TüSe: Wer auf Gympo studiert und ein Drittfach haben möchte, soll sich mit der Studierendenberatung der TüSe in Verbindung setzen.

Ract: baut das Festival auf

TOP 7: Hochschulpolitik/ Gremienarbeit

Hochschulrat:

Kommission: Senatskommission für Studium & Lehre hat getagt. Das Rektorat konnte der Kritik der Fachschaft Sprachwissenschaft an der schlechten Qualifikation der Tutoren, sowie der Tatsache, dass Veranstaltungen nicht von den Verantwortlichen gehalten werden (Studierende und Doktoranden unterrichtet anstelle von Professoren und Promovierten) nicht zustimmen. Die studentischen Vertreter haben sich enthalten.

ASTA:

Anträge

TüSe: Antrag TüSE Wochendseminar, 848 Euro für Fahrt, Übernachtung und Dozent.

Kritik: zu teuer für ein Wochenende, Kosten für Dozent zu hoch. Andere Aussage TüSe: Dozent verlangt weniger, wenn weniger Leute kommen.

Dafür 14, Dagegen: 4, Enthaltungen: 7

→ **Antrag angenommen.**

LAK-Presseschreiben: Die FSRVV möge beschließen, sich der Pressemitteilung der LAK anzuschließen.

Dafür: 20, Dagegen 1, Enthaltungen: 4

→ **Antrag angenommen.**

QSM:

Redebeiträge:

Unklarheit: Semesterweise bedeutet vom 01.10. bis zum 30.09. (entsprechend zwei Semester, damit das Verfahren nicht zu viel Zeit in Anspruch nimmt.)

Orientierungsschlüssel: Vergabe nach Studierendenzahlen in den Fächern! (unterhalb der Fakultät). Orientierungsschlüssel meint Orientierung, nicht Bindung. Die Fakultät kann davon abweichen, es soll nur der Orientierung dienen.

a) **1. Semesterweise: Dafür: 25**

2. Jahresweise: Dafür: 3

Enthaltungen: 4

→ **die Semesterweise Vergabe ist beschlossen.**

b) **1. Orientierungsschlüssel: Dafür: 13**

2. Kein Orientierungsschlüssel: Dafür: 10

Enthaltungen: 8

→ **Der Orientierungsschlüssel ist angenommen.**

Der AK braucht dafür neue Mitglieder: Damit das Verfahren weiterhin ordentlich abläuft, ist der Aufruf **an alle Fachschaften**, dass sich Leute bereit erklären, dem AK beizutreten.

Es wurde in der QSM-Sitzung vergessen, den Antrag zu stellen, dass wir genaue Angaben (Antragstext kurz, mit genauen Mittelbedarf und Priorisierung) für die neuen Anträge einfordern. Beim Infotreffen wurde eine Vorlage gefordert.

Die Anträge wurden vom AK an die Finanzabteilung weitergegeben. Die Anträge wurden soweit sie Mittel zur Verfügung hatten bewilligt, sollte diese Grenze überschritten worden sein, wurde entsprechend gekürzt.

Terminvorschlag: Dienstag 7. Juni 18:00 Uhr. im Clubhaus.

TOP 8: Überregionale Hochschulpolitik

fzs:
LAK:

TOP 9: Allgemeinpolitik

TOP 10: Soziales/ Ausländische Studierende/ Frauen/ Umwelt/ Kultur

TOP 11: Sonstiges

Genderwoche bei den katholischen Theologen: Es werden viele verschiedene Veranstaltungen angeboten, näheres siehe Internet.

f.d.R.d.P.

Name des Protokollanten eintragen!